

# Gemeindebrief

Februar / März 2017



St. Magnus-Kirche  
Sande



Christuskirche  
Cäcilienroden

Ev.-luth. Kirchengemeinde



Danke.

Lobe, den Herren, meine Seele, und vergiß nicht,  
was er Dir Gutes getan hat.  
Psalm 103,2

Wer dankt, denkt weiter  
(Sprichwort)

Nicht die Glücklichen sind dankbar,  
Es sind die Dankbaren, die glücklich sind.  
(Francis Bacon)



Fotos:  
Titelseite: epd bild  
Seite 2: epd

## Das geistliche Wort



### *Gott sei Dank!*

Gott sei Dank, diese Redewendung wird häufig im Alltag genutzt, wenn etwas gerade noch einmal gut gegangen ist oder wenn jemand Glück gehabt hat. Manchmal frage ich zurück: Meinen Sie das wirklich so? Darüber habe ich noch nicht nachgedacht oder das sagt man doch so!, ist häufig die Antwort, auch von Menschen, die dem Glauben an Gott eher fern stehen.

Ja, das ist eine Grundsatzfrage: Habe ich Grund, Gott zu danken für mein Leben und alles, was dazu gehört oder ist es mein eigener Verdienst, mein Leben, mein Beruf, meine Leistung?

Meine Gedanken schweifen: Ist es mein Verdienst, dass ich im reichen Deutschland geboren wurde, dass ich eine gute Ausbildung habe, medizinisch gut versorgt bin, genug zu essen und zu trinken habe und ein Dach über dem Kopf. Das ist ein ganzes Stück Zufall, also das, was mir zufällt,

aber für mich auf jeden Fall Grund, Gott zu danken für alles, was mein Leben ausmacht. Sicherlich kann jeder von uns selbst dazu auch etwas beitragen, aber letztlich ist unser Leben ein Geschenk und nicht unser Verdienst. Wenn wir das begriffen haben, dann öffnet sich auch in schwierigen Lebenssituationen die Perspektive, nicht nur traurig zu sein und zu klagen – was natürlich seine Zeit und Platz hat und haben muss – sondern dankbar auf sein Leben zu blicken und daraus Kraft mit Gottes Hilfe zu schöpfen für den weiteren Weg.

Als Pastor unserer Gemeinde möchte ich herzlich danken an dieser Stelle allen haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, die sich mit großem Einsatz engagieren in den verschiedenen Bereichen unserer Kirchengemeinde wie Kindergarten, Gemeindehäuser, Friedhof und Kirchenbüro und natürlich in den über 30 Gemeindegemeinschaften, für die Basare, in der Kirchenmusik und vieles andere. Das alles ist nicht selbstverständlich, sondern Grund Gott zu danken, dass in einer so lebendigen Gemeinde so viele Menschen ihre Fähigkeiten, Talente und auch Geld und Zeit einbringen in eine Gemeinschaft, um für andere Menschen da zu sein.

Gott sein Dank! So wollen wir in diesem Sinne weiter arbeiten und leben!

Das wünscht mit herzlichen Grüßen Ihr  
Gerd Pöppelmeier

## Jammer nicht, sei dankbar

Jammervolle Zustände heutzutage, Jammer allenthalben. Die Welt ist nicht mehr heil, Kriege verursachen „Flüchtlingsströme“ bis in unser Dorf. Die Leute werden unzufriedener, oft durch andere mit ihren Kommentaren im Internet in ihrer Meinung bestärkt. Die Erwartungen, dass es „irgendwie“ besser wird, werden immer weniger erfüllt. Die Leute schimpfen und etliche wählen als Alternative die größte Heilsversprechung. Lieber den Sprung ins Ungewisse als kleine, undankbare Schritte des Machbaren. „Ich will, dass alles besser wird, jetzt!“

Nun Wunder dauern etwas länger, doch scheinbar Unmögliches wird am besten sofort erledigt.

Der Weg zum Besseren beginnt mit dem ersten Schritt. Viele Schritte führen zum

Ziel. Glücklicherweise wird, wer nicht auf den Bus wartet, wenn keiner kommt, sondern selber läuft. Der wird dankbar sein (können), wenn er am Ziel ist. Man kann es nicht oft genug predigen: Tu was, dann ist dir am besten geholfen.

Als Erstes: Überprüfe deinen Standpunkt, sonst läufst du in die Irre. Wie verortest du dich in der Welt? Psychologische Studien zeigen, dass die Welt weniger grau ist, wenn man eine andere Brille aufsetzt. Es gibt das Dankbarkeits-Experiment, über das die Rosenheimer Diplom-Psychologin Daniela Blickhahn berichtet:

Eine Vergleichsgruppe sollte über einen längeren Zeitraum abends fünf Dinge notieren, wofür sie dankbar waren. Eine zweite Versuchsgruppe schrieb über fünf Ärgernisse des Tages und die Kontroll-

gruppe notierte fünf wichtige Dinge, die an diesem Tag geschehen waren. Das Ergebnis war deutlich: Die Teilnehmer der Dankbarkeitsgruppe waren optimistischer und zufriedener mit ihrem Leben. Zudem erlebten sie sich als gesünder, denn sie litten weniger unter Kopfschmerzen, Husten oder Schwindel. Und sie trieben mehr Sport.

In einer weiteren Untersuchung mit Erwachsenen, die unter chronischen Krankheiten litten, und ebenfalls sogenannte „Dankbarkeits-Tage“ einführten, zeigte sich ein ähnlicher Effekt: Die Teilnehmer der Dankbarkeitsgruppe erlebten nicht nur mehr positive Gefühle (Interesse, Begeisterung, Freude, Stolz), sondern sie fühlten sich sozial verbundener und schliefen besser. Besonders zufriedener waren diejenigen, die für sich die Frage beantwortet hatten, was sie selbst im zurückliegenden Zeitraum dazu bei-

getragen haben, um etwas als positiv zu erleben. Schönes Wetter erlebt man noch positiver als bei einem Blick durchs Fenster, wenn man es bewusst mit einem Spaziergang genießt, also aktiv wird.

Fazit der Forscher laut Blickhahn: Wer dankbar ist, kann positive Erfahrungen mehr genießen und erlebt weniger negative Gefühle wie Ärger, Eifersucht oder Schuld. Sein Selbstwertgefühl steigt und er kann leichter mit Belastungen umgehen. Wer dankbar ist, verhält sich hilfsbereiter, und das wiederum stärkt seine sozialen Beziehungen. Also: Danken und tun statt jammern und mit sich geschehen lassen.

Übrigens: Dankbarkeit kann man auch in die Form eines Gebets kleiden. Den Einen als Adressaten gibt es immer. Tu's doch, bete.

Hartmut Siefken



FÜR EINEN GELIEBTEN MENSCHEN - EIN BESONDERES DENKMAL  
INDIVIDUELLE GRABGESTALTUNG

Thranow  
Naturstein

TEL. 04922-339771  
ELEKTRONIKRING 11 SANDE  
INFO@THRANOW-NATURSTEIN.DE  
WWW.THRANOW-NATURSTEIN.DE

### Sozialstation Sande

#### Ambulanter Pflegedienst

Für unsere Bürger  
und Bürgerinnen  
im Einsatz -  
24 Stunden am Tag,  
365 Tage im Jahr

Ihr kompetenter Ansprech-  
Partner in allen Fragen der

- » ambulanten Kranken-  
und
- » Behandlungspflege
- » Haushaltshilfe
- » Beratung zur Pflege-  
versicherung

Hauptstraße 68

Tel. 4081

... eine Einrichtung der Gemeinde Sande



## BiGh - Blockbuster im Gemeindehaus der Filmabend präsentiert:

### Sister Act (FSK 6)

Whoopi Goldberg spielt in „Sister Act“ eine Nachtclubsängerin, die einen Mord beobachtet und sich vor den Gangstern in einem Kloster verstecken muß. Dort bringt sie den Nonnenchor das Swingen bei und treibt die Verbrecher zur Verzweiflung. Dieser Film ist ein „himmlischer“ Spaß mit viel Wortwitz, großartiger Situationskomik und einer Musik,

bei der das Gemeindehaus bebt! Gezeigt wird der Film am 31.03.2017 ab 19:30 Uhr im ev. Gemeindehaus. Der Eintritt ist natürlich frei. Wer mag, kann gerne Knabbersachen zum Teilen mitbringen; Getränke sind zum Selbstkostenpreis erhältlich. Willkommen ist – unabhängig vom Alter - jeder, der Spaß am gemeinsamen Filmerelebnis hat.

## Kirchenfahrt 2017

### Reisen ist Leben

#### Wie umgekehrt das Leben Reisen ist *Jean Paul*

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir auch 2017 auf Reisen gehen. Vom 27. Juni 2017 bis 30. Juni 2017 fahren wir an die Ostsee nach Schleswig Holstein.

Unter anderem werden wir die Karl-May-Festspiele in Bad Segeberg besuchen. Die Anmeldeunterlagen gibt es ab dem 2. Februar 2017 im Kirchenbüro. Wir freuen uns auf Sie.

## Kirchentag in Berlin/Wittenberg!

### Vom 24. bis 28. Mai 2017: Wer fährt mit?

2017 ist für die evangelische Kirche in Deutschland ein besonderes Jahr: im Oktober begehen wir das 500. Jubiläum des Thesenanschlags durch Martin Luther an der Tür der Schlosskirche zu Wittenberg. Aber dieses Jubiläum wirft sein Licht bereits voraus:

Der Deutsche Evangelische Kirchentag findet diesmal in einer besonderen Form statt: Abgesehen von diversen „Kirchentagen auf dem Weg“, die in verschiedenen Städten Mitteldeutschlands stattfinden, wird der zentrale Kirchentag zunächst von Mittwoch, dem 24., bis Samstag, dem 27. Mai in Berlin stattfinden. Die Schlussversammlung freilich wird am Sonntag, dem 28. Mai in Wittenberg steigen – das wird ein bislang einmaliges Ereignis und nicht zuletzt auch eine enorme logistische Herausforderung! Aber ich bin mir sicher, dass dies alles hochprofessionell geplant und durchgeführt wird, so dass allen, die dabei sind, ein wunderbares Erlebnis bevorsteht! Das biblische Motto dieses Kirchentages lautet übrigens: „Du siehst mich“ (1. Mose 16,13) – mit diesem Zitat aus dem Munde der Hagar, gerichtet an Gott, macht der Kirchentag uns Mut, auf Gottes Gegenwart auch in unserem Leben zu vertrauen.

In Bonn war ich viele Jahre lang der kreis-kirchliche „Kirchentagsbeauftragte“ und habe deshalb alle Kirchentage der letzten Jahre miterlebt und Fahrten dorthin organisiert. Gemeinsam mit meiner Frau wür-

de ich mich sehr freuen, wenn wir nun nach Berlin/Wittenberg mit einer Gruppe aus der Kirchengemeinde Sande fahren würden. Eine Dauerkarte kostet 98,- € (ermäßigt: 54,- €); die Unterbringung im Gemeinschafts- oder Privatquartier 21,- €. Wer seine eigene Unterbringung organisieren möchte, kann dies natürlich auch tun. Dazu kämen noch die Fahrtkosten, die je nach Transportmittel noch zu ermitteln wären. Für nähere Informationen zu alledem wenden Sie sich gern an mich. Eine Besonderheit: Der Kirchentag umfasst den Himmelfahrtstag. Für diesen Termin sind wir von unserer Partnergemeinde in Friedersdorf bei Görlitz zur dortigen traditionellen Bergandacht eingeladen. Um daran teilnehmen zu können, würden meine Frau und ich den Kirchentag unterbrechen – sind wir von Berlin aus doch schon „fast“ in Friedersdorf, so dass wir diese Gelegenheit nutzen möchten. Vielleicht würden sich uns aber ja auch andere Sander Gemeindemitglieder zu diesem „Exkurs“ anschließen?! All das können wir ja noch bereden. Zunächst bitte ich um Rückmeldungen – bitte möglichst bis zum 20. Februar: Wer hätte Interesse, mit zum Kirchentag zu fahren sowie ggf. auch mit nach Friedersdorf?

Ich freue mich auf Ihre Reaktion unter Telefon 1438 oder E-Mail: [pastorzimmermann@kirche-sande.de](mailto:pastorzimmermann@kirche-sande.de)

Jörg Zimmermann

**Waisen- und Pflegeheim  
An der Wraft**  
Am Markt 25 · 26452 Sande  
Telefon 04422/998310  
[www.andergraft.de](http://www.andergraft.de)

Vollstationäre Pflege aller Pflegestufen · Kurzzeitpflege · Verhinderungspflege · qualifiziertes Pflegepersonal  
freie Arztwahl · gemeinsame Zusammenarbeit zwischen Angehörigen, Betreuern und Pflegepersonal  
Gottesdienste · Beschäftigungsangebote · Bewegungstherapien · Ausflüge/Tagesfahrten  
Eigene Möbel können mitgebracht werden.

**Waisen- und Pflegeheim  
Zur Parkallee**  
Schaardeich 114  
26389 Wilhelmshaven  
Telefon 04421/950710  
[www.andergraft.de](http://www.andergraft.de)

## Basare

### buntes Gemeindeleben und finanzielle Hilfe



*Ingeburg Toelstede war auch mit 93 Jahren noch aktiv am Basar beteiligt.*

Gleich zwei Basare in der Vorweihnachtszeit verliefen in unserer Gemeinde sehr erfolgreich.

Im Gemeindehaus in Sande fand am Volkstrauertag der große Basar statt, hier hatten rund 80 Frauen und Männer zum Gelingen beigetragen. Der Basar fand bereits zum 40. Mal statt, mit dabei war

auch Gründungsmitglied Ingeburg Toelstede, die auch mit 93 Jahren noch jede Menge Lose unter die Besucher brachte. Waren es am Anfang fast ausschließlich Strick- und Häkelwaren, die im Angebot waren, so ist heute die Auswahl beim Basar sehr groß geworden, von Holzarbeiten bis zu selbst gemachter Marmelade

reicht das Sortiment. Der Erlös von 6507 Euro kommt zur Hälfte dem Schulfond in Alavanyo / Ghana zugute, den wir seit langem unterstützen, zur anderen Hälfte fließt er in die eigene Gemeinde, es muss die Falttür im Jugendraum erneuert werden.

In Cäciliengroden fand am ersten Advent der Adventsmarkt statt. Rund 60 ehrenamtliche Helfer trugen hier zum Gelingen bei. Neben einer großen Cafeteria gab es ein buntes Angebot mit Ad-

vents- und Weihnachtsschmuck, Strickwaren, Kerzen und ein tolles Keksbüfett. Außerdem war das Budendorf vor der Christuskirche aufgebaut. Der Erlös von 2219 Euro des Adventsmarktes fließt traditionell zur Hälfte in ein Projekt von „Brot für die Welt“, zur anderen Hälfte kommt er der eigenen Gemeinde zugute. Diesmal ist er für die Renovierung der Küche bestimmt, die deutlich in die Jahre gekommen ist.

*Text + Bilder: Annette Kellin*



*Horst Langer fertigte in Cäciliengroden Sterne und anderen Baumschmuck mit individueller Note an.*

# Paul Menzel

Heizung • Sanitär • Klima



04422 1614

## Hülskötter Naturstein

Inh. Henric Dirks

Grablichter | Grabvasen | Grabmale Einfassungen Inschriften

26441 Jever

St. Annen Straße 33

Telefon (0 44 61) 32 26

Telefax (0 44 61) 32 17

Wir bieten an: Grabsteinpflege-Verträge!

# Kreuzwege vor Ort 2017

## „Healing of Memories“

– immer mittwochs um 18 Uhr –

01. März 2017

### „Kinder kriegen die Leute immer“ (Adenauer)

#### Wirklich? Der demographische Wandel

#### weltweit und bei uns

*Ort:* Eingang zur Grundschule Cäciliengroden,  
Hermann-Schulz-Str. 34, 26452 Sande Cäciliengroden

*Musik:* Jörg Zimmermann (Gesang und Gitarre)

*Wort zur Sache:* Hans-Hermann Tramann,  
Fachbereichsleiter „Ordnung und Soziales, Jugend und Kultur“  
der Gemeinde Sande

*Geistliches Wort:* Pastor Jörg Zimmermann

08. März 2017

### Toleranz bewegt

*Ort:* Vor der Synagoge in Neustadtgödens

*Gedanken zum Ort:* Stephan Horschitz (Schlossmuseum Jever) und  
Werner Kleinschmidt (Gästeführer)

*Musik:* Posaunenchor Gödens

*Leitung:* Pastorin Kerstin Tiemann, Neustadtgödens

15. März 2017

### Fremde Gräber erinnern

*Ort:* Ev. Friedhof Sande am Friedhofsweg  
(hinter der Alten Pastorei)

*Musik:* Posaunenchor Gödens (angefragt)

*Wort zur Sache:* Dieter Schäfer

*Geistliches Wort:* Pastor Gerd Pöppelmeier, Sande

22. März 2017

### Milch macht...

*Ort:* Bauernhof im Robbenweg 1 (Dykhausen)

*Gedanken zum Ort:* Anne Gerdes

*Musik:* Erika Jakisch

*Leitung:* Pfarrer Christoph Felten, Dykhausen-Neustadtgödens

29. März 2017

### Flüchtlingen helfen

*Ort:* St. Bonifatius, Sande

*Musik:* Herr Marth (e-piano)

*Wort zur Sache:* Fregattenkapitän Alexander Gottschalk

*Leitung:* Pfarrer Andreas Bolten

05. April 2017

### Über Brücken

*Ort:* Am Fuß der Bahnüberführung Sande  
(Freiwillige Feuerwehr Sande, Bahnhofstraße 33,  
26452 Sande; Parkplatz hinter dem Feuerwehrhaus!)

*Gedanken zum Ort:* Stephan Eiklenborg, Bürgermeister der Gemeinde Sande;  
Frank David, Ratsherr und Züblin Stahlbau/NE Sander Eisenbau

*Musik:* Horst Kübeck, Akkordeon

*Geistliches Wort:* Christian Scheuer, Kreispfarrer

„Heilung der Erinnerungen“ („Healing of Memories“) gehört zu den gemeinsamen Initiativen, die dem von der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Deutschen Bischofskonferenz zum Reformationsgedenken 2017 verabredeten Christusfest Gestalt geben.

Der Prozess zielt darauf, miteinander die Kirchenspaltung ehrlich anzuschauen, ihre leidvollen Folgen zu bedenken und Gott und einander um Vergebung für das Versagen auf beiden Seiten zu bitten.

Vor diesem Hintergrund findet am Sonntag, dem **12. März, um 10 Uhr** ein Gottesdienst der Ökumene Sande in Neustadtgödens (Ev. Kirche) mit Pastorin Tiemann, Pfarrer Pöppelmeier und Pfarrer Bolten statt. – Herzliche Einladung dazu!

## Gottesdienste

# Gottesdienste in der St.-Magnus-Kirche

### Februar 2017

- 05.02.2017 10:00 Uhr „Reinschnuppern – Gemeinsam Gottesdienst erleben“  
Ein Projekt des Kirchenkreises mit Pastor Pöppelmeier & Team, anschließend Kirchencafé
- 12.02.2017 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Zimmermann
- 19.02.2017 10:00 Uhr Gottesdienst mit Lektor Jansen
- 26.02.2017 18:00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Pöppelmeier

### März 2017

- 05.03.2017 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit P. Pöppelmeier, anschl. Kirchencafé und Büchertisch
- 12.03.2017 10:00 Uhr gemeinsamer ökumenischer Gottesdienst in der Ev. - luth. Kirche zu Neustadtgödens mit dem St.-Magnus-Singkreis
- 19.03.2017 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Zimmermann
- 26.03.2017 18:00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Zimmermann

**Gut, dass wir unsere Küche gleich beim Richtigen gekauft haben!**



Das hat uns viel Ärger erspart. Denn fachmännische Beratung, schnelle Planung und Preisgestaltung, sowie Super-Service und umfassende Garantien, bekommt man nicht an jeder Ecke.

Vertrauen Sie uns Ihre Küchenträume an.

**Küchen-Galerie**  
**SANDE** DMG

*...Küche gut, alles gut*

Berliner Straße 14  
Sande  
Tel. 04422 - 991717  
Fax 991719

Geschenke und Nützliches für die Küche in der **Küchenboutique!**  
[www.kuechengalerie-sande.de](http://www.kuechengalerie-sande.de)

## Gottesdienste

# Gottesdienste in der Christuskirche

### Februar 2017

- 05.02.2017 10:00 Uhr „Reinschnuppern – Gemeinsam Gottesdienst erleben“  
Ein Projekt des Kirchenkreises mit Pastor Zimmermann & Team, anschließend Teerunde
- 12.02.2017 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Pöppelmeier
- 19.02.2017 18:00 Uhr Gottesdienst mit Lektor Jansen
- 26.02.2017 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst m. Pastor Pöppelmeier, anschl. Stehcafé

### März 2017

- 05.03.2017 10:00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst mit der Plattdeutschen Runde
- 12.03.2017 10:00 Uhr gemeinsamer ökumenischer Gottesdienst in der Ev. - luth. Kirche zu Neustadtgödens mit dem St.-Magnus-Singkreis
- 19.03.2017 18:00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Zimmermann
- 26.03.2017 10:00 Uhr Abendmahlsgottesd. mit Pastor Zimmermann, anschl. Stehcafé

### Gottesdienste im Pflegeheim „Am Maddick“

- Mittwoch, 08. Februar 2017 um 16.00 Uhr (Pastor Zimmermann)
- Mittwoch, 08. März 2017 um 16.00 Uhr (Pastor Zimmermann)

### Gottesdienste im Pflegeheim „An der Graft“

- Mittwoch, 08. Februar 2017 um 16.00 Uhr (Pastor Zimmermann)
- Mittwoch, 08. März 2017 um 16.00 Uhr (Pastor Zimmermann)

### Gottesdienste im Pflegeheim Sanderbusch

- Mittwoch, den 15. Februar 2017 um 10.00 Uhr (Pastor Pöppelmeier)
- Mittwoch, den 15. März 2017 um 10.00 Uhr (Pastor Pöppelmeier)

## EINE-WELT-LADEN

Donnerstags von 9 bis 12 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus.  
Im Angebot gibt es Kaffee, Tee, Honig und Marmelade, Kunstgewerbe, Schmuck, Taschen, Körbe und vieles mehr aus aller Welt.  
Lassen Sie sich bei einem unverbindlichen Besuch überraschen.  
Wir freuen uns auf Sie! Nicole Wrzodek, Astrid Riethmüller

## Gruppen und Kreise in Sande

### Montag

- 09.00 – 12.00 Bastelkreis
- 09.30 – 11.30 Frühstückspause
- 09.30 – 11.30 Mini-Club
- 20.00 – 22.00 Gesellschaftsspiele  
jeden 1. Montag  
im Monat

### Dienstag

- 08.30 – 10.00 Deutsch für Migranten
- 14.00 – 17.00 Café mittendrin
- 19.30 – 21.30 Männerkreis  
jeden 2. Dienstag  
im Monat
- 20.00 – 21.45 Chor CantaMare

### Mittwoch

- 09.30 – 11.30 Handarbeitskreis

### Mittwoch

- 14.30 – 16.30 Handarbeitskreis
- 15.00 – 16.30 Erinnerungswerkstatt  
jeden 1. Mittw. im Monat
- 19.30 – 21.00 St.-Magnus-Singkreis

### Donnerstag

- 09.00 – 12.00 Verkauf im Eine-Welt-Laden
- 09.30 – 11.30 Mini-Club
- 15.00 – 17.00 Töpfern für Frauen

### Freitag

- 08.30 – 10.00 Deutsch für Migranten
- 17.00 – 19.00 Plattdöötsch Sing- und  
Vertellrunn  
letzter Freitag im Monat

### Sonntag

- 10.00 – 11.00 Gottesdienst in der Kirche



**Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.  
Wir sind immer für Sie da,  
egal wann und wo Sie uns brauchen**

## Ältestes Sander Bestattungshaus Eisermann

**Hauptstraße 4, 26452 Sande**

**Tag und Nacht ☎ 04422 - 95 810**

Ihr zuverlässiger Partner in Bestattungsfragen

**Für uns seit Jahrzehnten selbstverständlich:**

- Kostenlose Bestattungsvorsorge
- Erledigung der Formalitäten
- Trauerdruck bei uns sofort
- Auf Wunsch Beratung im Trauerhaus

## Termine in Sande

### Gemeindetreff:

- Montag, 13. Februar 2017, 14:30 Uhr  
Die Situation der Flüchtlinge in Sande: Gespräch mit Herrn Tramann und Frau Haschen
- Montag, 13. März 2017, 14:30 Uhr  
Stadtrundfahrt in Wilhelmshaven: Abfahrt um 15:00 Uhr am Ev. Gemeindehaus Sande, Kostenbeitrag: 15,-€

### Treffpunkt Kirchengemeinde:

- Mittwoch, 15. Februar 2017, 15:00 Uhr  
„Unsere Rügenfahrt“: Film von Heinz Altnow; Schnitt: Wolfgang Nitsche
- Mittwoch, 15. März 2017, 15:00 Uhr  
Ruanda: Zwischen Katastrophe und Neuaufbruch  
(Bericht von Ehepaar Zimmermann)

### Predigtvorgespräch:

- Donnerstag, 09. Februar 2017
- Donnerstag, 02. März 2017  
jeweils um 20:00 Uhr in der „Alten Pastorei“

### Frühstückstreff:

- Donnerstag, den 09. Februar 2017 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Donnerstag, den 09. März 2017 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
im Ev. Gemeindehaus Sande  
Wir bitten um Anmeldung im Kirchenbüro.

### Hauskreis bei Uli Czelinski:

- 07. Februar 2017 von 15:00 bis 17:00 Uhr
- 07. März 2017 von 15:00 bis 17:00 Uhr

### Kirchencafé und Büchertisch nach dem Gottesdienst

- 05. Februar 2017 im Ev. Gemeindehaus Sande
- 05. März 2017 im Ev. Gemeindehaus Sande

## Gruppen und Kreise in Cäciliengroden

### FRAUENZIMMER KINDERTREFF

1. Montag im Monat um 20.00 Uhr  
montags, 24.10., 7.11. und 21.11.  
jeweils von 17 bis 18.00 Uhr  
im Gemeindehaus „Die Brücke“

### KUK – SENIORENCLUB TREFFPUNKT MEDITATION

jeden Dienstag um 14.00 Uhr  
14.2. + 14.3. um 20 Uhr in „der Brücke“

### KRABELKISTE

14-täglich mittwochs um 10.00 Uhr

### FRAUENKREIS

14-täglich mittwochs um 19.00 Uhr

### FRAUENCHOR

jeden Donnerstag um 19.30 Uhr

### PLATTDEUTSCHE RUNDE

1. Donnerstag im Monat um 16.30 Uhr

### MINIKIRCHE

2. Donnerstag im Monat um 16.00 Uhr

### LECKERER DONNERSTAG

donnerstags (23. 2. + 23. 3.) um 12.30 Uhr

## Leckerer Donnerstag startet wieder

Im neuen Jahr geht es wieder los mit dem „Leckeren Donnerstag“. Einmal im Monat kocht ein engagiertes Team von Ehrenamtlichen für alle, die Lust haben, in Gemeinschaft zu essen. Die nächsten beiden Termine sind der 23. 2.

und der 23.3., jeweils um 12.30 Uhr. Damit alles gut vorbereitet werden kann, bitten wir um Anmeldung jeweils bis Dienstag, 12 Uhr, unter Telefon 9 98 02 72. Auch weitere Interessierte, die im Team mitmachen möchten, sind herzlich willkommen!

**Immobilien-Service**  
Qualifizierte Berater vermitteln vor Ort:

- Wohnungen
- Baugrundstücke
- Alt- und Neubauten
- Einfamilien-Wohnhäuser
- Reihenhäuser
- Eigentumswohnungen
- Ferienhäuser
- Wohn-/Geschäftshäuser
- Mietobjekte

Ob Bauen, Kaufen, Mieten oder Finanzieren, IHR Partner für alle Immobilien-Fragen.

Der kurze Weg zur Immobilie

Immobilien-Service  
Volksbank Jever eG

## Feel the Gospel...

Die frohe Botschaft der Bibel (auf Englisch: „Gospel“) wurde seit den Anfängen der Kirche immer wieder in Töne, in Musik gekleidet. Dahinter steckt die bekannte Einsicht: Was uns Menschen wirklich bewegt, können viele von uns besser in musikalischer als in bloß gesprochener Form zum Ausdruck bringen.

Und die amerikanische Gospelmusik rührt auf besondere Weise Menschen an – nicht nur in Amerika, sondern längst auch bei uns! Und so Mancher, der den Kontakt zur Kirche längst verloren hatte, hat ihn über die Gospelmusik wieder gefunden. In Bonn habe ich lange Jahre einen Gospelchor geleitet. Hier möchte ich zunächst einladen zu einem **GOSPEL-WORKSHOP AM SAMSTAG, dem 1. April 2017 (kein Aprilscherz! ☺), von 15 bis 18 Uhr, im Gemeindezentrum „Die Brücke“, Paul-Hug-Str. 58, Sande-Cäciliengroden.**

Alle Interessierten sind eingeladen; Notenkenntnisse oder Ähnliches sind nicht erforderlich. Ich würde mich freuen, wenn diejenigen, die mitmachen wollen, sich vorher bei mir anmelden (Telefon: 1438, E-Mail: pastor.zimmermann@kirche-sande.de). Aber natürlich darf man auch gern spontan kommen. Also dann: Feel the Gospel...

## „Een faste Burg is usn Gott...“

### ... is usen christlichen Globen dat noch?“

So fragt **Wanda Weerda**, die maßgeblich für den diesjährigen plattdeutschen Gottesdienst in Cäci verantwortlich zeichnet. Die Predigerin lenkt dabei unseren Blick zum einen zurück zu Martin Luther: Vor 500 Jahren hat er bekanntlich Protest erhoben gegen so manche Missstände in Kirche und Gesellschaft seiner Zeit. Zum anderen lenkt sie unseren Blick auf unsere Gegenwart: Gibt es heute nicht mindestens ebenso viele Missstände, gegen die wir unsere Stimme erheben müssten – zumal, wenn wir uns nach jenem Martin Luther nennen? Und ist in unserem Lebensgefühl Gott noch die feste Burg, die er für Luther war, zu der er immer Zuflucht nehmen konnte und die ihm zugleich eine unvergleichliche Quelle des Mutes und der Energie war, so dass er von da aus seinen Protest artikulieren konnte? Ich freue mich auf den ersten plattdeutschen Gottesdienst, den ich erleben werde! Dabei ist mir bewusst: In der eigenen Mundart sprechen wir Menschen am ehrlichsten, am unverstältesten – genau so sollten wir es als Christen tun. Und deshalb ist für eine friesische Gemeinde im Hinblick auf eine Predigt zu den angesprochenen existentiellen Fragen unseres Lebens das Sprechen und Hören der eigenen Mundart wohl besonders angebracht! Freuen wir uns also auf diesen besonderen Gottesdienst – ich lade Sie herzlich dazu ein: **Sonntag, den 5. März 2017, 10 Uhr Christuskirche Cäciliengroden!**

## Anmeldungen für das neue Kindergartenjahr



Für das neue Kindergartenjahr ab 01. August 2017 können Sie Ihre Kinder bis einschließlich 28. Februar anmelden. Vereinbaren Sie dazu bitte mit mir einen Anmeldetermin (Tel. 1391). Danke!

Bis Ostern erhalten dann alle Eltern eine schriftliche Benachrichtigung über die Platzvergabe. In jedem Fall freuen wir uns auf Ihre Kinder!

Die Schwerpunkte unserer Einrichtung sind das Zusammenleben in der Gruppe sowie die möglichst individuelle Begleitung und Förderung der Kinder. Wir machen uns gern mit den Kindern und Ihnen

während dieser wichtigen Lebensphase auf den Weg.

Unser Betreuungsangebot:

- Eine Krippengruppe für Kinder von 1 bis 3 Jahren, von 8 bis 13 Uhr
- Zwei Vormittagsgruppen für Kinder von 3 bis 6 Jahren, von 8 bis 12 Uhr
- Zwei integrative Vormittagsgruppen von 8 bis 13 Uhr
- Eine integrative Ganztagsgruppe von 8 bis 16 Uhr
- Bei Bedarf und Möglichkeit kann die Betreuungszeit morgens bereits ab 7 Uhr beginnen und mittags bis 14 Uhr verlängert werden.

Für die Kinder der Krippengruppe und Integrationsgruppen gehört das gemeinsame Mittagessen dazu. Alle übrigen Kinder können gern an diesem Essen auf Wunsch teilnehmen. Es wird bei uns im Haus frisch zubereitet; bes. Diäten sind nach Absprache möglich. Herzlich willkommen!

*Detlev Uwe Fleischer, Einrichtungsleitung*

# Kinderkleider- & Spielzeugbasar

*Im Zeichen der Familie*

Am Sonntag, 2.04.2017  
von 14.00 bis 16.30 h

Ev. Gemeindehaus,  
Hauptstraße 72, Sande

Vorlesestunde



mit Ingrid Sagehorn

Kinderschminken



Spieltische  
für „Alt & Jung“ in der Cafeteria



Cafeteria  
mit selbstgebackenem  
Kuchen (auch zum Mitnehmen)

Tische sind in begrenzter Zahl vorhanden.  
Standgebühr: 5,- € und ein selbstgebackener Kuchen

Der Erlös geht zu Gunsten des „Gesunden Frühstücks“  
Veranstalter: Elternrat der ev. Kindertagesstätte Sande



**TAXI & MINICAR - RUF**  
Inkl. K Taxibus

(0 44 22) **99 17 99**

Stadt- & Fernfahrten, Dialyse- & Bestrahlungsfahrten,  
Krankenfahrten, Kurierfahrten, Discofahrten

**Hauptstr. 112 • 26452 Sande**

**Hubert Heinisch GmbH**

Sanitär • Heizung • Klempnerei • Meisterbetrieb



Telefon Sande: 0 44 22 • 99 10 15

W.haven: 0 44 21 • 99 75 70

Bockhorn: 0 44 53 • 98 63 33

26452 Sande • Altendelichsweg 32 • Fax: 0 44 22 • 991 911

## Ein herzliches Dankeschön...

...sagen wir Frau Inge Tiedmers sowie der ganzen Familie Tiedmers, die anlässlich des Todes von Herrn Horst Tiedmers um Spenden zugunsten des Evangelischen Kindergartens in Sande bat. Diese Anerkennung und Wertschätzung, die viele Menschen Horst Tiedmers entgegenbringen, fanden ihren Ausdruck in einer geradezu überwältigenden Spendenbereitschaft: 2.295,- € gingen bei uns ein! Der Kindergarten weiß auch schon, was mit diesem Geld geschehen soll: Ein lang ersehntes Spielgerät für die Außenanlagen kann nun endlich angeschafft werden! So wird die Spendenidee der Familie Tiedmers demnächst ihren sichtbaren Ausdruck in unserem Kindergarten finden. Wir danken Familie Tiedmers von Herzen!

Jörg Zimmermann



Einige Kindergartenkinder haben Frau Tiedmers in die Mitte genommen und bringen ihr zum Dank ein Ständchen!"

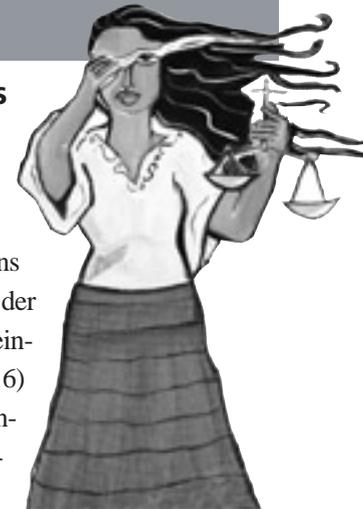
	Hauptstr. 53 26452 Sande Tel.: 0 44 22 / 13 92
	<b>Öffnungszeiten:</b> Mo. – Fr.: 09 – 13 Uhr 14 – 18 Uhr Sa.: 09 – 13 Uhr Mittwoch Nachmittag geschlossen
	
UHREN- UND SCHMUCK- SERVICE	

## „Was ist denn fair?“

### Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen

„Was ist denn fair?“ Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum Weltgebetstag am 3. März 2017 ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn auch in Sande die St. Bonifatius Gemeinde um 19.00 Uhr zum Gottesdienst in den Erlenweg 30 einlädt. „Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevöl-

kerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen, „so Lisa Schürmann aus dem Deutschen Komitee des Weltgebetstages. Die Einstimmungs- und Informationsabende zu Land und Leute finden am 1. Februar im ev. Gemeindehaus, am 8. Februar im kath. Gemeindehaus sowie am 15. Februar wieder im evangelischen Gemeindehaus statt. Beginn der Veranstaltungen jeweils 20.00 Uhr.



Kirstin Anders Pöppelmeier

<h3>Häusliche Krankenpflege und Altenpflege</h3>	
	Krankenschwester <b>Rosemarie Quadfasel</b> Am Bulsterdeich 6 26452 Sande Tel. (0 44 22) 36 26 Fax (0 44 22) 99 17 83
	
<b>24-Std.-Funkrufnummer: 0 44 22 - 99 98 87 5</b>	
Ihr Pflegedienst für: Sande - Chöllengroden - Neustadtgödens Horsten - Etzel - Roffhausen - Middelstähr <a href="http://www.roala-pflegedienst.de">www.roala-pflegedienst.de</a>	

## Am 5. Februar heißt es: „Reinschnuppern“!

Der sonntägliche Gottesdienst ist Quelle, Mitte und Ziel des Lebens einer Kirchengemeinde. – So oder ähnlich formulieren es viele Gemeindekonzeptionen; so entspricht es dem Selbstverständnis der meisten Kirchengemeinden.

Aber seien wir ehrlich: Stimmt das überhaupt (noch)? Bisweilen bekommt man den Eindruck: Der sonntägliche Gottesdienst ist eine Veranstaltung unter vielen in einer Kirchengemeinde, und durchaus nicht unbedingt die mit den meisten Teilnehmern! Ganz ehrlich: Als jemand, der aus dem Rheinland nach Oldenburg gekommen ist, stelle ich eindeutig fest: Hier gilt das noch mehr, noch eindeutiger, als es im Rheinland der Fall ist! „Gottesdienst“ – das klingt für viele Zeitgenossen rückständig, verstaubt, langweilig.

Nun meine ich allerdings mit Nachdruck: Das muss überhaupt nicht so sein, und meistens ist es ganz anders! Man muss einfach mal kommen, um das zu erleben! Und deshalb hat der Kirchenkreis Friesland-Wilhelmshaven beschlossen, am **5. Februar 2017** in allen Gemeinden besondere Gottesdienste durchzuführen. Sie stehen unter dem Stichwort **„Reinschnuppern“**, denn das ist es, was wir uns wünschen: dass auch und

gerade solche Menschen, die ansonsten kaum einmal den Weg in die Kirche finden, in diese Gottesdienste „reinschnuppern“ – und dabei ja vielleicht die Erfahrung machen: Der Sonntagsgottesdienst, das ist ein richtiger Schatz, den zu heben sich lohnt!

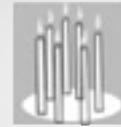
In der Kirchengemeinde Sande feiern wir jeweils **um 10 Uhr in der St.-Magnus-Kirche (unter Leitung von Pastor Pöppelmeier) und in der Christuskirche (unter meiner Leitung)**. Beide Male gibt es schöne Musik, und jeweils ist ein Team an der Gestaltung des Gottesdienstes beteiligt. Und alle, die wollen, können schon im Vorfeld des 5. Februar ein Umfragekärtchen ausfüllen und damit selber einen Beitrag zum Gottesdienst leisten! Die Kärtchen gibt es in beiden Gemeindezentren oder bei den Pastoren.

Also: Vielleicht ja bis zum 5. Februar?! Sie sind eingeladen!!

*Jörg Zimmermann*



## Freude und Trauer



*Die Kirchengemeinde gratuliert allen ihren Gemeindemitgliedern, die im Februar und März Geburtstag haben, herzlich. Gottes Segen sei mit Ihnen.*

## Taufen, Trauungen, Beerdigungen



Diese Seite ist gekürzt.

Sie ist nur in der gedruckten Version vollständig erhalten. Wir bitten um Ihr Verständnis für diesen Umgang mit persönlichen Daten unserer Gemeindemitglieder.

Vielen Dank.

# Ihre Ev.-luth. Kirchengemeinde in Sande

Auch im Web: [www.kirche-sande.de](http://www.kirche-sande.de)

## **Pfarrstelle Sande I (Nord),**

### **Pfarrstelle Sande II - Cäcilienroden**

Pastor Jörg Zimmermann, geschäftsführender Pfarrer, Paul-Hug-Straße 58, Tel. 0 44 22 / 14 38,

E-Mail: [pastor.zimmermann@kirche-sande.de](mailto:pastor.zimmermann@kirche-sande.de)

### **Pfarrstelle Sande III (Süd),** Pastor Gerd

Pöppelmeier, Hauptstr. 70, Tel. 04422/4244, [pastor.poeppelmeier@kirche-sande.de](mailto:pastor.poeppelmeier@kirche-sande.de)

**Kreispfarramt Friesland-Wilhelms-**  
**haven,** Kreispfarrer Christian Scheuer,  
Hauptstr. 65, Tel. 0 44 22 / 5 06 90 00,  
[kreispfarrer@kirche-am-meer.de](mailto:kreispfarrer@kirche-am-meer.de)

### **Kirchenbüro Sande (und Friedhofs-** **verwaltung),** Hauptstraße 72,

Pfarramtssekretärin Nicole Schwenk,

Mo. – Fr. 9.30 – 12 Uhr,

Tel. 0 44 22 / 6 42,

Fax 0 44 22 / 46 56;

E-Mail: [kirchenbuero@kirche-sande.de](mailto:kirchenbuero@kirche-sande.de)

### **Evangelisches Gemeindehaus Sande,**

Hauptstraße 72, Küster Olaf Foorden, Hausmeisterin Insa Heinemann, Tel. 04422 / 642

**Evangelische Erwachsenenbildung** in  
der Alten Pastorei, Hauptstraße 65,  
Anmeldungen im Kirchenbüro, Telefon  
0 44 22 / 6 42

### **Evangelische Kindertagesstätte Sande,**

Hauptstraße 72, Leiter Detlev-Uwe  
Fleischer, Tel. 0 44 22 / 13 91,

E-Mail: [kindergarten@kirche-sande.de](mailto:kindergarten@kirche-sande.de)

### **Ev. Gemeindehaus „Die Brücke“ -**

Paul-Hug-Straße 58, Küsterin Gertrud  
Wolters, Tel. 0 44 22 / 9 98 02 72

### **Kreisjugenddiakonin Ulrike Strehlke-**

Zobel, Tel.: 01 71 - 7 10 72 16

### **Ansprechpartner im Gemeindegemeinderat**

- *Vorsitzender des GKR:*  
Rüdiger Kakuschke  
(Tel. 0 44 21 / 20 10 58)
- *stellvertr. Vorsitzende des GKR:*  
Pastor Gerd Pöppelmeier  
(Tel. 0 44 22 / 42 44)
- *Friedhofsauusschuss:*  
Lothar Mehl  
(Tel. 0 44 22 / 34 81)
- *Bau- und Finanzausschuss:*  
Heinz Schollenberger  
(Tel. 0 44 22 / 41 91)
- *Ausschuss für Diakonie, Gemeinde-  
und Öffentlichkeitsarbeit:*  
Hartmut Siefken  
(Tel. 0 44 22 / 43 83)
- *Kuratorium des Ev. Kindergartens*  
Pastor Gerd Pöppelmeier  
(0 44 22 / 42 44)

**Telefonseelsorge** Tel. 08 00 / 111 0 111  
(Tag u. Nacht kostenlos)

**Beratungsstelle für Ehe-, Familien  
und Lebensfragen** Tel. 0 44 21 / 7 37 17

**Diakonisches Werk,** Jever,  
Lindenallee 16, Telefon 0 44 61 / 40 51,  
und Weserstraße 192,  
Telefon 0 44 21 / 9 26 50

**Beratungsstelle für Suchtkranke,**  
Telefon 0 44 21 / 4 31 48.

Der Ev. Gemeindegemeinderat trifft sich zu seiner nächsten Sitzung  
**am Montag, den 13. März 2017 um 19.30 Uhr**  
im Ev. Gemeindehaus Sande.



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 3. 3. 2017 / ViSDP.

Gemeindegemeinderat Sande, Tel. 0 44 22 / 6 42, E-Mail: [kirchenbuero@kirche-sande.de](mailto:kirchenbuero@kirche-sande.de)